

Mitteilungsblatt

Nr. 2

April 2024



Behörde und Verwaltung informieren

Aktuell

Ersatzwahl Gemeinderat – Wahl von Myrta Wiedemeier

Am Sonntag, 3. März 2024 fand die Ersatzwahl für den freigewordenen Gemeinderatssitz von René Ehrismann statt. Erfreulicherweise hatten sich zwei Kandidatinnen für das Amt zur Verfügung gestellt. Am Wahlsonntag konnte dann Myrta Wiedemeier mit 240 Stimmen (absolutes Mehr 225) das Rennen für sich entscheiden.



Der Gemeinderat begrüsst Myrta Wiedemeier im Gremium und bedankt sich auch bei Diana Germann herzlich für den fairen Wahlkampf.

Die neue Gemeinderätin übernimmt das Ressort Soziales, Soziale Dienste und Altersarbeit.

Sanierung «Tüüfchessi»

Vom 6. bis 8. Mai 2024 wird der Zivilschutz im Rahmen eines WKs das Waldstück «Tüüfchessi» in Birwinken von Sturmschäden und Schwemmholz im Tobelbach befreien. Ebenfalls werden einige Tritte für den Abstieg ersetzt.

Festlegung grundeigentümerverbindlicher Gewässerraum

Mit dem Art. 36a des Gewässerschutzgesetzes (GSchG, SR 814.20) werden die Kantone und Gemeinden verpflichtet, den Raumbedarf der oberirdischen Gewässer festzulegen. Der Kanton Thurgau hat in einer ersten Phase den behördenverbindlichen Raumbedarf ausgeschieden. In einer zweiten Phase legen die Gemeinden den grundeigentümerverbindlichen Gewässerraum fest.

Mit dem Gewässerraum wird garantiert, dass Gewässer genügend Raum für die vielfältigen Funktionen wie Hochwasserabfluss, natürlichen Struktur- und Artenvielfalt, Nutzung und Gewässerschutz erhalten.

Der Gemeinderat hat für die Festlegung des grundeigentümerverbindlichen Gewässerraums in Birwinken der i+geo ag den Auftrag erteilt. In einem ersten Schritt werden alle stehenden und fliessenden Gewässer mit einer Feldbegehung besichtigt werden.

Die Begehung durch die i+geo ag findet in den Monaten Juni und Juli 2024 statt.

Die Grundeigentümer mit einem stehenden oder einem fliessenden Gewässer werden zu gegebener Zeit zur Mitwirkung und einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Martin Götsch, i+geo ag, und Herr Peter Stern, Gemeindepräsident, gerne zur Verfügung.

Urnenstandort Klarsreuti

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt erwähnt, wird der Urnenstandort Klarsreuti zukünftig nicht mehr im Restaurant Linde sein, sondern in die Garage von unserer Urnenoffiziantin Susi Ditz verlegt. Der neue Urnenstandort wird erstmals bei der Abstimmung vom 9. Juni 2024 verwendet.

Überarbeitung verschiedener Reglemente

Viele Reglemente der Politischen Gemeinde Birwinken sind in die Jahre gekommen und müssen dringen überarbeitet werden. Insbesondere die Gemeindeordnung, die Gebührenordnung und das Feuerschutzreglement sind veraltet und müssen an die aktuelle Gesetzgebung angepasst werden.

Im Frühsommer ist eine Mitwirkungsveranstaltung geplant, bei welcher die Bevölkerungen über die Änderungen informiert wird und sich aktiv einbringen kann.

Rechnungsgemeinde

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Montag, 17. Juni 2024, in der Turnhalle Andwil statt. Nach der Versammlung sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Erteilte Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren

Axel-Philipp und Silke Mejer, Andwil	Ausbau Scheune mit Wohnraumerweiterung
Dominik und Beatrice Kaiser, Birwinken	Heizungssanierung / neue Wärmepumpe
Schenk Technik AG, Andwil	Energetische Sanierung Gebäudehülle, zusätzlicher Anbau und Innenumbau
Milena Strub, Andwil	Neubau Gartenzaun
Peter Müller, Sulgen	Fensterersatz
Beat Stäheli, Mattwil	Fassaden- und Dachrenovierung

Anzeigeverfahren

Riesen Beat und Debora, Mattwil	Vorplatz mit Verbundsteinen belegen
Dorfgarage Meier AG, Mattwil	Neue Solaranlage

Handänderungen

gemäss Amtsblatt des Kantons Thurgau Nr. 07/2024 - 15/2024

9. Februar 2024, Grundstücke Nrn. 195, 196 und 435, 3112 m², 2420 m² und 1243 m², Wald, Türggei, Tobelholz Gewässer und Wald; Veräusserer Erben Etter Konrad Albert, Birwinken; Erwerber Müller Dorian Amos Benjamin, Birwinken.

14. Februar 2024, Grundstück Nr. 237, 547 m², Land, Hauptstrasse 30, Wohnhaus, Garage; Veräusserer Lynch Silvia, Birwinken; Erwerber Mansfeld Josef und Rahel, Felben-Wellhausen.

23. Februar 2024, Grundstücke Nrn. 587, 588, 1223 und 1225, 332 m², 4533 m², 744 m², 871 m², Wohnhaus, Roowis (Acker, Weide), Roowis (Scheune, Stall), Roowis (Acker, Wiese); Veräusserer Erben Etter Konrad Albert, Birwinken; Erwerber Müller Dorian Amos Benjamin, Birwinken.

23. Februar 2024, Grundstück Nr. 1224, 624 m², Roowis, Wohnhaus, Scheune, Schopf; Veräusserer Erben Etter Konrad Albert, Birwinken; Erwerber Noemi Milena Gutzwiller, Erlen.

19. März 2024, Birwinken, Grundstück Nr. S12, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Mattwil, Neugasse 3b, 74/1000 StWE; Veräusserer Agroservice Ess AG, Kemmental; Erwerber FRIMA-Immobilien GmbH, Bürglen TG

Das Steueramt informiert

Steuererklärung 2023

Die kantonale Steuerverwaltung hat den Abgabetermin für den ganzen Kanton einheitlich auf **30. April 2024** festgesetzt.

Kann diese Frist nicht eingehalten werden, ist eine Fristverlängerung bis 30. September 2024 (in begründeten Fällen bis maximal 31. Dezember 2024) möglich.



Provisorische Steuerrechnung 2024

Vor kurzem wurden die provisorischen Rechnungen der Staats- und Gemeindesteuern 2024 an alle Steuerpflichtigen in unserer Gemeinde zugestellt.

Wir empfehlen allen Steuerpflichtigen, vor allem bei höherem steuerbarem Einkommen im Vergleich zum Vorjahr, beim Gemeindesteuernamt eine Anpassung der Rechnung zu verlangen. Somit können eine hohe Schlussrechnung bzw. eine Nachzahlung, wie allfällige Ausgleichszinsen vermieden werden. Weist das Einkommen keine oder nur geringe Veränderungen auf, besteht kein Handlungsbedarf.

Bei **elektronischen Einzahlungen per Internet (e-Banking)** gilt zu beachten, dass **die Referenzzeile des zugestellten Einzahlungsscheines zu übernehmen ist**. Somit wird die Zahlung auf das richtige Steuerjahr verbucht.

Wir weisen darauf hin, dass sich die Zinssätze für das Jahr 2024 verändert haben. Neu beträgt der Ausgleichszins 1% und der Verzugszins 4%.

Veranlagungsstand 2022 und 2023

Leider hat sich die Situation betr. Veranlagungsstand nicht verbessert. Noch immer liegt der Veranlagungsstand weiter hinter dem langjährigen Durchschnitt. Wir bitten die Bevölkerung um Geduld und Verständnis für die nicht zufriedenstellende Situation. Die Steuererklärungen werden nach dem Eingangsdatum verarbeitet. Anpassung von provisorischen Rechnungen aufgrund der eingereichten Steuererklärungen können jederzeit gewünscht werden. Bitte melden Sie sich hierfür beim Steueramt Birwinken, Tel. 071 649 30 82 oder unter jasmin.abt@birwinken.ch.

STEUERAMT BIRWINKEN

Verabschiedung Romy Schmutz

Am 28. März 2024 mussten wir uns schweren Herzens von Romy Schmutz als Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung verabschieden und sie in den wohlverdienten Ruhestand entlassen.



Bevor überhaupt die Politische Gemeinde Birwinken existierte, war Romy bereits in der Verwaltung der Munizipalgemeinde Birwinken tätig.

Zur Gründung der neuen Politischen Gemeinde trat sie als Gemeinderätin zur Wahl an und nahm am 24. November 1994 an der ersten Gemeinderatssitzung der Politischen Gemeinde Birwinken teil. Während 12 ½ Jahre bis am 31. Mai 2007 gehörte sie dem Gemeinderatsgremium an und hatte das Ressort Kultur, Freizeit und Sport unter sich. In den letzten Jahren amtierte Romy Schmutz zusätzlich als Vize-Gemeindepräsidentin. Nach dem Ausscheiden aus dem Gemeinderat war sie weiterhin in der Fürsorgekommission aktiv.

Dann, per 1. September 2015, wurde Romy Schmutz zur Unterstützung des Verwaltungsteams angestellt und war fortan für die Einwohnerdienste, das Mitteilungsblatt, die AHV-Zweigstelle und vieles mehr zuständig.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei Romy Schmutz für ihren grossen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Birwinken bedanken. Ihre ruhige und überlegte Art, ihr grosses Einfühlungsvermögen und ihr umfangreiches Wissen zur Gemeinde Birwinken werden wir sehr vermissen.

Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen Romy alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und viel Freude in der neu gewonnen Freizeit.

Gemeinde Birwinken

SANIERUNG UNTERDORF, BIRWINKEN

GRUNDLAGENERHEBUNG

Sehr geehrte Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer
Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner

Die Gemeinde Birwinken hat uns beauftragt, ein Projekt für die Sanierung Unterdorf auszuarbeiten. Im Laufe des Jahres werden wir die entsprechenden Projektierungsarbeiten erledigen und anschliessend die Arbeitsausschreibungen vorbereiten. Die Ausführung der Bauarbeiten ist dann für 2025 vorgesehen.

Damit wir mit der Projektierung beginnen können, müssen wir vorgängig, im Laufe des Aprils 2024, die bestehende Situation in Lage und Höhe aufnehmen. Dabei interessieren uns vor allem die bestehenden Strassen, Zufahrten, Eingänge, Plätze, Mauern etc. sowie der Verlauf des Umgeländes.

Um diese Aufnahmen machen zu können, ist es unumgänglich, dass wir zeitweise auch Ihr Grundstück betreten müssen.



Im Namen der Gemeinde Birwinken danken wir Ihnen für Ihr Verständnis und die dadurch entstehenden Unannehmlichkeiten. Wir bitten Sie, auch allfällige Mieter und Pächter entsprechend zu informieren.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Ingenieurbüro A. Keller AG, Weinfelden
Carina Ebnetter (Projektleitung)

Kontakt:
Telefon direkt: 071 626 27 80
Mobile: 076 202 08 08
Mail: carina.ebnetter@akellerag.ch

Individuelle Prämienverbilligung (IPV) 2024

Die Antragsformulare für die Prämienverbilligung 2024 wurden Mitte Februar 2024 direkt vom Sozialversicherungszentrum Thurgau an die Berechtigten in der Gemeinde Birwinken versandt.

Bezugsberechtigte Personen werden aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 1. Januar 2024 ermittelt. Anspruchsberechtigt sind Personen, deren einfache Steuer zu 100 % der provisorischen Steuerrechnung 2024 das Maximum von 800.00 Franken nicht übersteigt. Für Kinder besteht Anspruch, wenn die einfache Steuer zu 100 % nicht mehr als 1600.00 Franken beträgt.

Personen, die ein steuerbares Vermögen aufweisen, erhalten keine Prämienverbilligung. Auch für Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen aufweisen, wird keine Prämienverbilligung ausgerichtet.

Vor Rücksendung des Formulars ist Folgendes vorzunehmen:

- Angaben auf dem Antrag kontrollieren bzw. vervollständigen
- Unterzeichnung des Antrages
- Haben Sie die Krankenkasse gewechselt, muss dem Antrag eine Kopie der neuen Krankenkassen-Police, gültig ab 01.01.2024 beigelegt werden.
- Die Unterlagen per Post an die Krankenkassen-Kontrollstelle Birwinken schicken oder in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung einwerfen. Eine persönliche Abgabe ist nicht notwendig.

Einen direkten Link zu weiteren Informationen vom Kanton finden Sie auf unserer Homepage unter Dienstleistungen – Krankenkassenkontrollstelle. Ergänzende Auskünfte erhalten Sie ebenfalls bei uns, ☎ 071 649 30 80 oder ✉: gemeinde@birwinken.ch.

KRANKENKASSEN-KONTROLLSTELLE
BIRWINKEN

Zum Gedenken an Hermann Schenk, ehemaliger Gemeindeammann von Birwinken

Am 1. April 2024 ist Hermann Schenk im 97. Altersjahr nach einem langen erfüllten Leben gestorben.

Hermann Schenk hat einen wesentlichen Teil seines Lebens der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. So war er jahrzehntelang Ortsvorsteher von Guntershausen und diente verschiedenen landwirtschaftlichen Organisationen und Verbänden mit seiner Erfahrung und seinen vielseitigen Fachkenntnissen.

Als Gemeindeammann stand er der Munizipalgemeinde Birwinken (bestehend aus den Ortsgemeinden Andwil, Birwinken, Guntershausen, Happerswil-Buch, Klarsreuti und Mattwil) von 1983 bis zu deren Auflösung Ende 1994 vor.

Hermann Schenk trug mit seiner ruhigen und besonnenen Art massgebend zum unbestrittenen Zusammenschluss von fünf Ortsgemeinden (ohne Guntershausen) zur Politischen Gemeinde Birwinken bei. Während seiner Amtszeit suchte er mit seinem weitsichtigen Denken und seiner menschlichen Anteilnahme immer nach der besten Lösung für die das öffentliche Interesse.

Dankbar erinnern wir uns an seine Verdienste. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Text Peter Alder, ehemaliger Gemeindeschreiber der Politischen Gemeinde Birwinken



Hermann Schenk präsentiert seine Chronik in seinem Garten in Guntershausen.
Foto von: Mario Testa

Einführungskurs Umgang mit der Sense inkl. Dengeln am 8. Juni 2024

Aufgrund des erfreulichen Anklangs des Sensekurs vom letzten Jahr im Rahmen von Schweiz bewegt hat die Gemeinde sich entschlossen, dieses Jahr erneut einen Sensekurs anzubieten.



Termin: 8. Juni 2024
Beginn: 08:30 Uhr
Ort: Werkhof Mattwil
Leitung: Mario Moser

Kursinhalt:

- Einsatz der Sense (Sägiss sagt man ja hier) um eine Wiese mit Leichtigkeit mähen zu können
- Dengeln eines Senseblattes
- Praktischer Einsatz (Mähen der Wiesen um den Werkhof)

Die Teilnahme ist kostenlos (die Teilnehmer müssen ja die Gemeindewiesen mähen) 😊

Anmeldungen bis 31. Mai 2024 an Daniel Breitenmoser

Kontakt Daten: daniel@dbr.ch, 079 636 98 58.

Daniel Breitenmoser
Gemeinderat



Mittagstisch

Im Mai und Juni findet der Mittagstisch an folgenden Orten statt.

Montag, 13. Mai 2024, 12.00 Uhr

Restaurant Waage, Mattwil

Anmeldung bis 10. Mai direkt im Restaurant Waage, Tel. 071 / 648 10 40

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Frau R. Ullmann, Happerswil, 071 / 648 24 54

Montag, 17. Juni 2024, 12.00 Uhr

Musigschöpfli, Birwinken

Anmeldung bis 13. Juni direkt im Musigschöpfli Tel. 076 / 490 22 45

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Frau C. Brühlmann, Eckartshausen, Tel. 071 / 648 10 27

Wir möchten Sie einladen

Anschliessend an den Mittagstisch vom 13. Mai haben Sie die Möglichkeit an einer

„Rössliwagenfahrt“

teilzunehmen. Der Ausflug startet um ca. 13.30 Uhr beim Restaurant und endet ca. um 15.00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass es im Mai noch frisch sein kann. Eine wärmere Jacke ist allenfalls von Vorteil.

Wir wünschen Ihnen einen genussvollen Ausflug.

Die Alterskommission

Helfen Sie mit: Exotische Problempflanzen kostenlos entsorgen

Ab dem 25. April können Einwohnerinnen und Einwohner den Neophytensack bei der Gemeindeverwaltung Birwinken beziehen und ihn gefüllt beim Werkhof Birwinken wieder abgeben. Das Angebot ist für die Bevölkerung kostenlos. Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung exotischer Problempflanzen.

Sommerflieder, Einjähriges Berufkraut, Asiatische Staudenknöteriche oder Riesenbärenklau bedrohen einheimische Pflanzen, beschädigen die Infrastruktur oder können sogar die Gesundheit gefährden. In der Eindämmung dieser unerwünschten Gäste sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen – gerade in Privatgärten, auf öffentlichen Flächen, Schutzgebieten oder im Wald.

Um die Weiterverbreitung zu bremsen, ist neben der Bekämpfung die fachgerechte Entsorgung wichtig. Um diese zu erleichtern, steht den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Birwinken ab dem 25. April – pünktlich zum Beginn der Neophyten-Saison – der kostenlose Neophytensack zur Verfügung. Die transparenten 60-Liter-Säcke können bei der Gemeindeverwaltung Birwinken bezogen werden. Die vollen Säcke können beim Werkhof Birwinken wieder abgegeben werden. Sie werden in der Kehrrichtverbrennungsanlage verbrannt.

Im Neophytensack werden alle fortpflanzungsfähigen Teile der Pflanze entsorgt. Bei krautigen Arten wie der Amerikanischen Goldrute oder dem Schmalblättrigen Greiskraut gehört jeweils die ganze Pflanze in den Sack. Bei Sträuchern oder Bäumen wie beim Kirschlorbeer oder der Hanfpalme (Tessinerpalme) sind es die beerenartigen Früchte und die Wurzeln. Bei anderen Pflanzen sind es die Samen oder die Hülsenfrüchte. Ein Flyer sowie die Website des Amtes für Umwelt (www.neophytensack.ch) listen auf, wie mit welchen Problempflanzen zu verfahren ist. Dort finden sich auch weitere Flyer und Merkblätter zum Umgang mit invasiven Neobiota.

Die Fachstelle Biosicherheit des Amtes für Umwelt Thurgau führt den Neophytensack auf Wunsch der Gemeinden und in enger Zusammenarbeit mit dem Abfallzweckverband KVA Thurgau und dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.neophytensack.ch

Das gehört in den Neophytensack

Alle fortpflanzungsfähigen Pflanzenteile von exotischen Problempflanzen werden im Neophytensack entsorgt.



Ambrosia
Ambrosia artemisiifolia
Ganze Pflanze



Japanischer Bambus
Pseudosasa japonica
Wurzeln, Blüten und Samen



Riesenbärenklau
Heracleum mantegazzianum
Wurzeln, Blüten und Samen



Einjähriges Berufkraut
Erigeron annuus
Ganze Pflanze



Verlotischer Beifuss
Artemisia verlotiorum
Ganze Pflanze



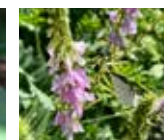
Blauglockenbaum
Paulownia tomentosa
Wurzeln, Blüten und Samen



Essigbaum
Rhus typhina
Wurzeln, Blüten und Samen



Asiatische Geissblätter
Lonicera henryi, L. japonica
Ganze Pflanze



Geissraute
Galega officinalis
Hülsenfrüchte



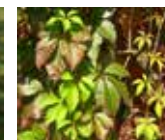
Amerik. Goldruten
Solidago canadensis, S. gigantea
Ganze Pflanze



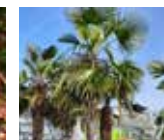
Götterbaum
Ailanthus altissima
Wurzeln, Blüten und Samen



Schmalbl. Greiskraut
Senecio inaequidens
Ganze Pflanze



Jungfernebe
Parthenocissus agg. *P. inserta/P. quinquefolia*
Ganze Pflanze



Hanfpalme
Trachycarpus fortunei
Blüten und Früchte



Kirschlorbeer
Prunus laurocerasus
Früchte und Wurzeln



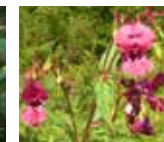
Vielblättrige Lupine
Lupinus polyphyllus
Ganze Pflanze



Staudenknöteriche
Reynoutria spp.
Alles Pflanzenmaterial aus dem Boden



Sommerflieder
Buddleja davidii
Blüten und Samen



Drüsiges Springkraut
Impatiens glandulifera
Ganze Pflanze



Weitere Pflanzen und Informationen

Wo Sie den Neophytensack kostenlos beziehen und wo Sie ihn entsorgen können, entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender Ihrer Gemeinde. Grössere Mengen an Ast- und Wurzelmaterial können direkt bei der KVA Thurgau oder beim ZAB angeliefert werden.

April 2024

EGAL WAS DU MACHST:
JEDE
MINUTE
ZÄHLT
für Birwinken



coop
GEMEINDE
DUELL

Mach mit und ver helfe
Birwinken zum Sieg!

Wir bewegen uns vom
01. – 31. Mai 2024.

www.coopgemeindeduell.ch

JETZT APP
HERUNTERLADEN




groupe mutuel

ein projekt von
schweiz.bewegt

Medienpartner:

SonntagsZeitung

Tages-Anzeiger

Freitag, 03. Mai 2024 Seniorinnen und Senioren Turnen Mattwil Tischtennisturnier Mattwil	Treffpunkt/Start Turnhalle Mattwil Turnhalle Mattwil	Zeit 15.15 – 16.15 Uhr 18.00 – 20.00 Uhr
Sonntag, 05. Mai 2024 Mountainbiketour	Volg Andwil	09.45 – 11.45 Uhr
Montag, 06. Mai 2024 Nordic Walking Streetball Turnier mit Crashkurs FR Heimenhofen	Fam. Brühlmann, Eckartshausen Turnhalle Andwil	08.00 – 09.30 Uhr 19.00 – 22.00 Uhr
Dienstag, 07. Mai 2024 E-Bike Velotour	Haffa Velos, Eckartshausen	19.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag, 09. Mai 2024 Pilgerwanderung Evang.Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken siehe separaten Flyer		09.30 – 17.00 Uhr
Freitag, 10. Mai 2024 Offenes Training , TV-Heimenhofen	Turnhalle Andwil	20.00 – 22.00 Uhr
Montag, 13. Mai 2024 Seniorenmittagstisch mit Rösslifahrt	Rest. Waage, Mattwil	11:30 – 15.00 Uhr
Samstag, 18. Mai 2024 Kegel-Plauschturnier für Familien TV-Heimenhofen	Turnhalle Andwil	14.00 – 17.00 Uhr
Montag, 20. Mai 2024 Maitanz	Stelzenhof, Weinfeldten	ab 05.00 Uhr
Dienstag, 21. Mai 2024 Biketraining	Rest. Brückenwaage	19.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch, 22. Mai 2024 Waldkindergarten Andwil mit Besuch der Jäger Help Jugend Übung Samariterverein Erlen Männerriege offenes Training - Badminton	Wald bei Oberandwil Feuerwehr Depot Mattwil Turnhalle Andwil	08.30 – 11.00 Uhr 18.15 – 19.30 Uhr 19.45 – 21.45 Uhr
Donnerstag, 23. Mai 2024 Lockeres Joggen für Anfänger und Anfängerinnen Parcours 5 Sinne von A-Z Samariterverein Erlen	Turnhalle Andwil Feuerwehrdepot Mattwil	18.00 – 19.00 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 24. Mai 2024 Seniorinnen und Senioren Turnen Mattwil Tanz- und Singnachmittag Offenes Training TV Heimenhofen	Turnhalle Mattwil Musigschöpfli Birwinken Turnhalle Andwil	15.15 – 16.15 Uhr 16.00 – 18.00 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 26. Mai 2024 Schweiz.bewegt Gottesdienst	Feuerwehrdepot Mattwil (siehe separaten Flyer im Mitteilungsblatt)	10.30 – 12.00 Uhr
Montag, 27. Mai 2024 Nordic Walking Line Dance	Fam. Brühlmann, Eckartshausen Turnhalle Neuwies, Berg	08.00 – 09.30 Uhr ab 19.00 Uhr
Dienstag, 28. Mai 2024 E-Bike Velotour	Haffa Velos, Eckartshausen	19.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch, 29. Mai 2024 Dä schnällscht Birwinker Unihockey Turnier für alle Männerriege Heimenhofen	Schule Mattwil Turnhalle Andwil	16.00 – 18.30 Uhr 19.45 – 21.45 Uhr
Donnerstag, 30. Mai 2024 Lockeres Joggen für Anfänger und Anfängerinnen	Turnhalle Andwil	18.00 – 19.00 Uhr
Freitag, 31. Mai 2024 Seniorinnen und Senioren Turnen Mattwil Velotour zur Waldschenke Romanshorn Offenes Training TV Heimenhofen	Turnhalle Mattwil Turnhalle Andwil Turnhalle Andwil	15.15 – 16.15 Uhr 18.00 – 21.00 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr

Kath. Kirchgemeinde Berg TG - Programm 2024

alle Termine aktuell unter www.kath-berg.ch oder im Pfarreiblatt – **Änderungen vorbehalten**

Mai 2024

05.05.	09.30	So	Dankgottesdienst Erstkommunion
05.05.		So	Teilete / Pfarreikaffee nach dem Gottesdienst
06.05.	14.00	Mo	Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe
06.05.	19.30	Mo	Maiandacht der Frauen im Pastoralraum in Berg
14.05.	11.30	Di	Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung
19.05.	09.30	So	Hochfest Pfingsten
24.05.		Fr	GENTS Maibummel
25.05.	18.15	Sa	Ministrantenaufnahme, Salzsegnung im Gottesdienst
26.05.	10.30	So	Ökum. Gottesdienst in Mattwil
30.05.	14.30	Do	Kaffeestube am Spielplatz

Juni 2024

02.06.	09.30	So	Pastoralraumfest Fronleichnam in Berg
02.06.	09.30	So	Kids Höck
02.06.		So	Apéro nach dem Gottesdienst
03.06.	14.00	Mo	Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe
08.06.	18.30	Sa	SpiritPoint Jugendgottesdienst in Weinfelden
09.06.	09.30	So	Gottesdienst mit 2. Klasse und Katechet R. Wagner
09.06.		So	Pfarreikaffee nach dem Gottesdienst
11.06.		Di	Tagesausflug 60+ - mit Anmeldung
11.06.	11.30	Di	Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung
16.06.	11.00	So	Einelterntreff in Weinfelden – mit Anmeldung
22.06.	14.00	Sa	Chäfer-Fäscht rund um die Kirche - Jubla
27.06.	14.30	Do	Kaffeestube am Spielplatz
30.06.	09.30	So	Firmung mit Abt Emmanuel Rutz, anschl. Apéro

Juli 2024

01.07.	14.00	Mo	Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe
05.07.		Fr	GENTS Kanu/Kajak am See
06.07.		So	Pfarreikaffee nach dem Gottesdienst
09.07.	11.30	Di	Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung
13.07.	20.07.		Jubla Sommerlager



Agenda Mai / Juni 2024

Auffahrts-Donnerstag, 09. Mai	09.45	Auffahrts-Andacht mit Abendmahl
Fr. – Sa., 10. – 18. Mai		Amtsvertretung Pfingstferien 13. - 18. Mai 2024, Pfr. Wilfried Bühler
Pfingst-Sonntag, 19. Mai	09.45	Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl, Evangelische Kirche mit Pfr. Peter Keller
Donnerstag, 23. Mai	14.00	Seniorentreff Erlen
Sonntag, 26. Mai	10.30	Schweiz bewegt - Familiengottesdienst, Feuerwehrdepot
Samstag, 8. Juni	09.00	Jugendgottesdienst, Evangelische Kirche
Sonntag, 09. Juni	09.45	Gottesdienst, Evangelische Kirche
Sonntag, 23. Juni	10.30	Waldgottesdienst für die ganze Familie

Pfarramt Andwil

Pfr. Bernhard Nauli / 071 552 05 26 / bernhard.nauli@evangel-andwil.ch



Amtsvertretung: Fr. – Sa., 10. – 18. Mai 2024

Pfarrer Wilfried Bühler

Bannhaldenstrasse 8, 8500 Frauenfeld

052 721 49 33 / 077 415 19 83 / wilfried.buehrer@bluewin.ch

Fusion der Evangelischen Kirchen Andwil und Erlen

Zweimal Ja in Andwil und Erlen: Die Kirchbürgerschaften der Evangelischen Kirchgemeinden Andwil und Erlen stimmten dem Zusammenschluss zur Evangelischen Kirchgemeinde Andwil-Erlen zu. Sie tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.



Monika Lendenmann, Präsidentin Andwil und Markus Oettli, Präsident Erlen

Die Versammlungen der Kirchgemeinden fanden am Dienstagabend, 19. März 2024, zeitgleich in der Kirche Andwil und der Kirche Erlen statt. Beide Kirchbürgerschaften stimmten der Fusion der Gemeinden mit überwältigendem Mehr zu (siehe Kasten).

In Andwil nahmen 36 Kirchbürgerinnen und Kirchbürger an der Versammlung teil, in Erlen 54. «Es freut mich, dass dieser zukunftssträchtige Entscheid so breit abgestützt ist», sagte Markus Oettli, Präsident der Evangelischen Kirchgemeinde Erlen. Seine Andwiler Amtskollegin Monika Lendenmann ergänzte: «Ich bin begeistert vom deutlichen Resultat. Es wird der gemeinsamen Kirchgemeinde zusätzlichen Schwung verleihen.» Der Name der neuen Gemeinde lautet Evangelische Kirchgemeinde Andwil-Erlen. Sie tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Nach der Zustimmung zur Fusion sties- sen die Andwiler zu den Erler Kirchbürgern in die etwas grössere Kirche in Erlen, wo sie mit Applaus begrüsst wurden. Bevor sie auf die gemeinsame Zukunft anstossen konnten, standen zwei gemeinsame Traktanden auf dem Programm: die Integration von Buch und die Wahl der Pfarrwahlkommission.

Buch kann wechseln

Der Weiler Buch bei Kümmertshausen gehört zur Politischen Gemeinde Birwinken, zur Schulgemeinde Erlen und zur Evangelischen Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken. Die Bewohnerinnen und Bewohner hatten vorgängig einen Antrag gestellt, um zur neuen Kirchgemeinde Andwil-Erlen wechseln zu können. Mit Erfolg: Während die Versammlung der Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken der Entlassung ebenfalls am gleichen Abend mit deutlichem Mehr zustimmte, votierten die Andwiler und Erler einstimmig für die Aufnahme von Buch.

Pfarrwahlkommission gewählt

Die Wahl der Pfarrwahlkommission war nötig, weil einerseits der Andwiler Pfarrer Bernhard Nauli im Herbst pensioniert wird. Andererseits ist die pensionierte Pfarrerin Elisabeth Jahrstorfer in Erlen nur als Stellvertreterin tätig. Die neunköpfige Kommission wird sich nun mit der langfristigen Pfarrlösung für die neu entstehende Kirchgemeinde befassen. Zusätzlich wird sie eine Person für

eine Diakonats- beziehungsweise Jugendarbeitsstelle suchen, erklärte Markus Oettli. In die Pfarrwahlkommission gewählt wurden: Karin Frieden, Peter Huber, Monika Lendenmann und

Jessica Imhof (alle Andwil), sowie Susanne Heijboer, Elke Miesler, Lara Fries, Rahel Holderegger und Max Wälchli (alle Erlen).

Fusionsabstimmung: Resultate im Überblick

Zusammenschluss zur Evangelischen Kirchgemeinde Andwil-Erlen: Andwil: Stimmbeteiligung 36 Anwesende (17 Prozent), Ja 36, Nein 0, keine Enthaltungen. Erlen: Stimmbeteiligung 54 Anwesende (7 Prozent), Ja 52, Nein 2, keine Enthaltungen.

Konfirmation 2024



Die Konfirmation in Andwil fällt in diesem Jahr aus, da es 2023/2024 keine Konfklasse gegeben hat. Ein Schüler wurde vorgezogen, weil er der einzige Kñfeler in diesem Jahrgang gewesen wäre.

Schweiz bewegt – Gottesdienst: Sonntag, 24. Mai 2024, 10.30 Uhr

GOTTESDIENST SCHWEIZ BEWEGT

Freitag, 24. Mai 2024

Sind auch Sie dabei

GEWINNEN WETTAMPF TOURNIER KONKURRENZ VERLIEREN

Familien- und Bucher Gottesdienst

Freitag, 24. Mai 2024
Familien- und Bucher Gottesdienst
10.30 Uhr
12.30 Uhr
Mittagessen

Die Kirchgemeinde Erlen und Bucher (St. Gallen) lädt ein zum Gottesdienst mit Mittagessen. Der Gottesdienst wird von Pastorin Elisabeth Jahrstorfer und Pastor Bernhard Nauli geleitet. Der Gottesdienst wird von Pastorin Elisabeth Jahrstorfer und Pastor Bernhard Nauli geleitet.

Waldgottesdienst: Sonntag, 23. Juni 2024, 10.30 Uhr, Eggholz

Gerne laden wir in diesem Jahr wieder zum traditionellen Waldgottesdienst ein. Ein Gottesdienst für Jung und alt wie gewohnt auf der kleinen Lichtung im Eggholz. Der Gottesdienst wird historisch sein, weil es der letzte Gottesdienst als Evangelische Kirchgemeinde Andwil sein wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. (BN)





BERICHTE

SENIOREN-NACHMITTAG: CAFÉ BLUMENZAUBER

Am 16. Februar verbrachte eine aufgestellte Schar SeniorInnen den Nachmittag in Neukirch-Egnach im Café Blumenzauber.

Der Blumenzauber war ums Café herum saisonbedingt noch nicht da, doch die Tische waren schön mit Blumen dekoriert. Die Geschichte vom Teufel und dem waschechten Thurgauer, der sich nicht übertölpeln liess, war unterhaltsam. Elsbeth Schär las die Geschichte von Dino Larese bei Kaffee und Kuchen vor.

SENIOREN-NACHMITTAG: KÄSEREI EGGETHOF

Am 15. März besammelte sich eine stattliche Zahl interessierter SeniorInnen vor der Käserei Beer. Sie wird bereits in der 5. Generation geführt.

Vom Keller bis zur Käserei erklärte uns Fredy Beer den Werdegang der Emmentaler und Swisstaler (viereckige Emmentaler) Produktion. Es werden immer wieder Spezialitäten ausprobiert, wie die Herstellung von Limburger und Nusskäse.

Eine Bereicherung war, dass über 90-jährige Kirchbürger dabei waren und von früher erzählt haben, sowie Milchlieferanten, die den Grossvater Beer noch gekannt haben.

Am Schluss wurde eine Degustation der Käsevielfalt bei einem Glas Wein genossen.



SUPPENMITTAG

Am 17. März feierten wir den Gottesdienst in der Turnhalle Mattwil. Katechetin Pia Sager bereicherte die Feier mit einigen 1. und 2. Klässlern. Sie spielten uns die sinnige Geschichte von der «Steinsuppe» vor. Zudem lockerten sie den Gottesdienst mit afrikanischen Liedern auf. Anschliessend gab es verschiedene, fein zubereitete Suppen zu geniessen. Ein reichhaltiges Dessertbuffet rundete den gelungenen Anlass ab.



VORANZEIGEN

Sonntag, 05. Mai 2024

KONFIRMATION

10 Uhr Kirche Langrickenbach

Die Feier wird umrahmt von der Jugendband Fortissimo des Handharmonika Clubs Berg.



Jakobuskapelle, Kaltenbrunnen



Komturei Tobel

Wanderung auf dem Jakobsweg von Bänikon zur ehemaligen Johanniter-Komturei Tobel

Auffahrt, 9. Mai 2024

Zum vierten Mal begeben wir uns am Auffahrtstag auf den Jakobsweg, dieses Jahr zwischen Mittel- und Hinter/Südthurgau. Auf der Wegstrecke befinden sich die Jakobuskapelle und die ehemaligen Pilgerherbergen «Kreuzegg» und «Fliegenegg». Ziel ist die 800-jährige ehemalige Johanniter-Komturei in Tobel.

Programm

- 09.43 Uhr Abfahrt mit Bahn/Postauto ab Bahnhof Berg, via Weinfelden nach Bänikon
- Wanderung zur Jakobuskapelle in Kaltenbrunnen; Andacht
- Weiter auf dem Jakobsweg nach Affeltragen; Mittagsverpflegung im Gasthaus Löwen
- Schlussetappe über «Fliegenegg» zur Komturei Tobel
- 15.00 Uhr Führung durch die Komturei
- 16.43 Uhr Rückfahrt mit der Bahn ab Bahnhof Tobel-Affeltrangen nach Berg, Ankunft 17.14 Uhr

Gesamtwanderzeit: 2 ½ Std.

Kosten: Bahn-/Postauto, Verpflegung zu Lasten der Teilnehmenden

Anmeldung und Auskunft: bis 5. Mai 2024 an Familie Brunner, Tel. 071 648 19 43 oder an aktuariat@evang.-labi.ch

Bei schlechtem Wetter findet um 10.00 Uhr in der Kirche Birwinken ein Gottesdienst statt.

Herzliche Einladung

Evang. Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken

Team Themenanlässe

Abenteuer in Palm City

Die Stadt im Jordantal heisst eigentlich Jericho und hat eine reiche Geschichte und eine reichlich sprudelnde Quelle. Dadurch wurde sie eine wichtige Durchgangsstation auf dem Weg nach Jerusalem, hinauf auf die Berge. Dort treffen sich Gewürzhändler und Fischer, Goldschmiede und Wirtsleute, Bäcker und Maurer, Hirten und Zimmerleute und alle wollen ihre Ware verkaufen. Dabei sind auch die Zöllner unterwegs und möchten ihren Lohn aufbessern, indem sie etwas mehr als erlaubt an Zollgebühr verlangen. Das hebt natürlich die Stimmung nicht unter den Leuten und umso mehr sehnen sie sich nach jemandem, der sie von diesen Zöllnern und weiteren Besatzern, den Römern befreit.

Da hilft es doch, dass immer wieder die Nachricht von einem Jesus die Runde macht, der angeblich Blinde heilen kann, Lahme wieder zum Gehen verhilft, Kranke gesund macht, Tote auferwecken kann und in einer Art und Weise von Gott spricht, die man so bisher nicht gekannt hat. Wenn dieser Jesus doch nur auch mal nach Jericho kommen würde.

Damit sich alle zurecht finden in Palm City werden Dreieckstücher in entsprechenden Berufsgruppenfarben gestaltet, welche jeweils getragen werden. Zudem wird ein Berufsschild hergestellt und immer wieder werden frohe Lieder gesungen, den Wirtsleuten vom „müden Wanderer“ zugeschaut, wie sie versuchen ihr Leben in Palm City zu leben und Botschaften von Jesus gehört. An zwei Nachmittagen darf jeder seiner Lieblingsbeschäftigung nachgehen und auswählen, ob ein großartiges Armband geknüpft wird oder ein süßes Tier gebacken wird. Man kann mit Nägeln ein Bild formen und es anschliessend mit Wolle die Nägel verbinden, damit das Bild noch farbiger wird. Oder ein Kaleidoskop zusammenbauen und darin wundervolle Bilder beobachten. Wer es noch handwerklicher mag, der schnitzte sich einen Pfeilbogen und passende Pfeile dazu oder formte aus einer Büchse einen Toaster mit integriertem Grill, oder war es eher ein Grill mit integrierter Toastfunktion? Wer gerne auf eine andere Art kreativ werden wollte, konnte mit Kapplahölzer einen Turm bauen oder ein Känguru, oder ein Fussballstadion und wer einfach etwas Bewegung benötigte, der ging sich beim Sportposten austoben. Aber dann gab es noch den Kibi, ein Affe, der in Jericho herumging und uns begleitete mit seinen Ideen, seinen Witzen und mit ganz viel Einblick, was in ihm gerade auch am geschehen war. Seine Idee, selbst Zöllner zu werden, verwarf er wieder, weil er lernte, dass Gold zu besitzen und Bananen zu horten nicht so lustig waren, wenn man dabei seine Freunde ausnimmt und diese sich von ihm verabschieden. Als dann die Nachricht die Runde machte, dass Jesus nach Jericho kommen werde, hielt es auch ihn nicht zurück, und er wollte ihn sehen. Auch der Oberzöllner von Jericho wollte Jesus sehen, doch dieser war klein von wuchs und unbeliebt, so dass ihn die Leute nicht durchliessen. Als jedoch Jesus zu Zachäus kam und bei ihm übernachten wollte, nahm er ihn voller Freude auf. Auch Kibi nahm Jesus auf und wurde sein Freund.

Zachäus' Leben wurde durch Jesus verändert und er gab vieles von seinem Reichtum her und hielt sich fortan an die Regeln und Vorschriften des Zollamtes. Zum Abschluss gab es noch ein Kräftemessen im Handeln. Wer bringt seine Ware am gewinnbringendsten an die Frau, respektive den Mann? Ein Gewussel auf dem Markt, ein Durcheinander bei den Werkstätten und mittendrin auch die Zöllner, die gerne jedem abnahmen, was auch immer gerade getragen wurde. Die Zimmerleute waren nach meiner Erinnerung die Erfolgreichsten an diesem letzten Nachmittag, der bei strahlendem Sonnenschein bestritten wurde und durften sich am Ende ihre Preise aussuchen.

Der Abschluss der Kinderwoche wurde traditionellerweise mit einem Gottesdienst gefeiert, wo man nochmals auf die Woche zurückblicken durfte und auch erfuhr, dass Jesus uns heute auch noch begegnen möchte. Bei jedem klopft Jesus an die Tür und möchte eintreten, wie reagieren wir? Bleiben wir still und warten bis er weiterzieht? Machen wir auf und weisen ihn ab? Oder machen ihm auf und lassen ihn hinein? Kibi kam zur Überzeugung, dass es das Beste ist, was man tun könne. Diesem Jesus aufmachen und ihn in sein Leben hineinzulassen. Dieser Meinung kann ich mich nur anschliessen und wünsche auch dir, dass du Jesus begegnen und ihn zu dir hineinlassen kannst.

Beat Müller



Reise zu Fidirulla - Entlebucher Pasta

Bei Regen starteten wir am 16. April unsere Reise ins Entlebuch. Aber je weiter die Fahrt ging, desto heiterer wurde das Reisewetter. Der Kaffeehalt unterwegs fiel leider wegen Stau ins Wasser. Dank modernem Reisecar wurde uns der Kaffee aber unterwegs angeboten.

Das Gipfeli dazu mussten wir uns leider in Gedanken vorstellen.

Nach langer Fahrt erreichten wir schliesslich das schöne Entlebuch bei Regen, Schnee und Sonnenschein. Der Empfang bei Fidirulla war super - der Apero stand schon bereit! Wegen dem fehlenden Gipfeli zum Kaffee war der Hunger umso grösser.



Anschliessend haben wir Ravioli in Teamarbeit hergestellt. Das war toll!
Als Abschluss haben wir bei Fidirulla ein feines Mittagessen genossen.

Auf der Rückfahrt stand ein Aufenthalt in Luzern auf dem Programm.

Zeit für einen gemütlichen Spaziergang bei Sonnenschein, Brückenwandern, einen Kirchenbesuch oder einfach zum Kaffee trinken.



Die Heimreise führte uns über den Hirzel und den Ricken mit wunderschöner und abwechslungsreicher Landschaft. Ohne Stau ging es zurück nach Mattwil, wo uns wieder leichter Regen erwartete. Ein wunderbarer und interessanter Tag!

Nun gehen wir mit selbst gemachten Ravioli in den Rest der Woche und denken beim Essen nochmals an den schönen Tag zurück.

Danke Iris für die Organisation dieser tollen Reise!

Herzliche Grüsse von den reiselustigen Landfrauen aus Birwinken 😊



Holunderblüten-Tiramisu

Zutaten:

2 EL Puderzucker
2 frische Eigelb
250 g Mascarpone
3 EL Holunderblüten-Sirup

2 frische Eiweiss
1 Prise Salz
2 EL Puderzucker

1 dl warmes Wasser
3 EL Holunderblüten-Sirup
100 g Löffelbiskuits



Zubereitung:

Diese Menge ist für 4 Gläser von je ca. 3 dl gerechnet.

Puderzucker und Eigelbe in einer Schüssel mit den Schwingbesen des Handrührgerätes rühren, bis die Masse heller ist. Mascarpone und Sirup darunter rühren.

Eiweiss zusammen mit dem Salz steif schlagen. Puderzucker begeben und kurz weiterschlagen bis der Eischnee glänzt.

Den Eischnee mit dem Gummischaber sorgfältig unter die Mascarpone-Masse ziehen.

Wasser und Sirup verrühren.

Löffelbiskuits zerbröckeln.

Die Biskuits mit dem Sirup und der Mascarpone-Creme abwechselungsweise in die Gläser schichten. Tiramisu zugedeckt ca. 2 Stunden kühl stellen.

En Guete!

Ruth Müller
für den Landfrauenverein Birwinken

Veranstaltungskalender 2024

Mai	Gemeinde Birwinken	Schweiz bewegt	siehe separat verschicktes Programmheft
01.-31.	Evangelische Brass Band Mattwil	Konzertbrunch	09.30 Uhr Mehrzweckhalle Berg
02.	Feuerwehr Birwinken	Atemschutzübung mit der FW Berg	19.30 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil
03. – 05.	Schützen Birwinken	Fusionsschiessen	Schützenhaus Birwinken
04.	Die Mitte Berg-Birwinken	Stamm	09.30 - 11.00 Uhr Rest. Froheim Berg
21.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Blutspenden	17.00 - 20.00 Uhr Backsteinschulhaus Erlen
23.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Monatsübung	20.00 - 22.00 Uhr Backsteinschulhaus Erlen
25.	Feuerwehr Birwinken	Verkehrsdienstausbildung mit FW Amriswil	ab 08.00 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil
26.	Kirchgemeinden der Umgebung	Schweiz bewegt – Gottesdienst	10.30 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil
30.	Schule Erlen	Gemeindeversammlung Rechnung 2023	

Juni			
05.	Evang. Kirchgemeinde Langgrickenbach-Birwinken	Kafi-Bröckli	14.00 Uhr Rest. Brückenwaage Happerswil
06.	Feuerwehr Birwinken	Mannschaftsübung	ab 19.30 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil
08.	Feuerwehrverein Birwinken	Papiersammlung Mattwil, Birwinken, Klarsreuti, Happerswil	08.00 - 10.30 Uhr
10.	Schule Erlen	Papiersammlung Andwil	ab 07.30 Uhr
13.	Feuerwehr Birwinken	Atemschutzübung	ab 19.30 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil
13.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Monatsübung	20.00 - 22.00 Uhr Backsteinschulhaus Erlen
16.	Dorfverein Birwinken	Polenta Essen	ab 11.00 Grillplatz Birwinken
24.	Feuerwehr Birwinken	Verkehrsausbildung mit der FW Berg	ab 19.30 Feuerwehrdepot Mattwil
30.	Evang. Kirchgemeinde Andwil	Waldgottesdienst	10.30 Uhr

Sportintensivwoche in Kerenzerberg und Erlen in der Play-off-Zeit

Die Athletinnen und Athleten der Thurgauer Unihockeyschule Erlen haben bisher teilweise oder ganz an den im Februar/März stattfindenden Skilagern teilgenommen. In diesem Jahr nahmen nur die Sportschülerinnen und -schüler der ersten Sek teil. Die Trainer der Sportschule organisierten eine spezielle Vorbereitungswoche auf die Play-offs, wo Unihockey im Zentrum der Woche stand. Im folgenden Text möchten wir Ihnen einen Einblick in den Alltag von unseren Leistungssportlerinnen und Leistungssportlern.



Die Nachwuchsmannschaften der Thurgauer U16 Teams haben regelmässig gute Leistungen in der regulären Saison abgeliefert und konnten in der Play-off-Zeit nicht mehr an die gewohnten Leistungen anknüpfen. Dies mag einerseits damit zusammenhängen, dass in Erlen im Gegensatz zu anderen Vereinen keine spezifische Teamkultur gepflegt wird. Das heisst, dass die Spielerinnen und Spieler in verschiedenen Teams aktiv sind und nicht nur mit einem Trainer und denselben Mitspielern trainieren. Ein weiterer Grund, der eine Leistungsverminderung mit sich brachte, war die Teilnahme an den Skilagern in der Play-off-Zeit. Neben Verletzungen brachten die Jugendlichen müde Muskeln, Schlafmangel oder Krankheitskeime nach Hause. Oft wurden diese Spiele danach auf einfache Weise aus der Hand gegeben. Nach intensiven Gesprächen mit Eltern, Athletinnen und Athleten, in der Lehrerschaft und zwischen den Trainern konnte die neue Lagerwoche kreiert und in diesem Jahr zum ersten Mal umgesetzt werden. Eine kleine, aber wichtige Veränderung, die die Qualität der Ausbildung an der Sportschule verbessern soll.

Trainingslager mit mentalen Faktoren

Die normalen Trainingslagerwochen der Sportschule Erlen beinhalten eine hohe Trainingsintensität, weil in kurzer Zeit möglichst viel gelernt werden soll. Die nun zum ersten Mal durchgeführte Sportwoche in Kerenzerberg verfolgt einen anderen Ansatz. Es soll dabei darum gehen, in einem Sportzentrum ein Leben als Sportler führen zu lernen. Ein wichtiger Bestandteil ist die Regeneration. Dazu gehört, dass in diesen Tagen zwar trainiert wurde, allerdings mit einer niedrigen Intensität. Ebenso wurden Freizeitaktivitäten eingeplant, die der Teambildung förderlich waren. Dazu gehörte der Besuch eines Hockeymatches in Davos, aber auch die Durchführung eines Tischhockeyturniers an einem Abend im hauseigenen Hotel.

Die Trainer sind von der ersten Durchführung positiv überrascht. «Es ist nicht so einfach, 20 junge Menschen in einer Woche mit wenig Belastung auf Kurs zu halten», meinte Samuel Weinhappl, der das Camp gemeinsam mit den Teamtrainern organisierte. «Sportlerinnen und Sportler sind aktive Menschen, die mit körperlicher Bewegung gut bei Laune gehalten werden können. Durch das abwechslungsreiche Programm war die Woche aber auch so entspannt.».

Die Durchführung dieser Alternativwoche soll künftig jährlich so stattfinden. In der ersten Sek werden die Sportschülerinnen und Sportschüler noch am Skilager teilnehmen, denn für diese finden die Finalsspiele erst im Frühjahr statt. Die älteren Unihockeyanerinnen und Unihockeyaner dürfen sich auf weitere tolle Lager freuen.

Den Härtetest hat das Lager am vergangenen Samstag auch in der Halle bestanden. In einer äusserst knappen Partie gegen den Nachwuchs des Rekordmeisters SV Wiler Ersigen gelang ein 7:5-Sieg (3:3; 2:0; 2:2). Interessanterweise konnte die Partie in den Schlussminuten gewonnen werden, wo offensichtlich die Thurgauer noch frisch waren. Noch ist die Serie nicht gewonnen, haben doch die Berner auch das erste Spiel in der ersten Runde gegen den Waldkirch-St. Gallen ebenfalls verloren, um nachher mit zwei Siegen die Qualifikation für den Viertelfinal zu realisieren. Bleibt zu hoffen, dass das Team mit Glück und Können noch möglichst lange auf der Playoffreise unterwegs sein darf.

Markus Wiedmer, Schulleiter Thurgauer Unihockey Schule Erlen

"Das schönste Mädchen der Welt" – Ein musikalisches Theater an der Schule Erlen

Freuen Sie sich mit uns auf das neue Musical der Schule Erlen. „Das schönste Mädchen der Welt“ wird seine Premiere am 30. Juni 2024 feiern. Bis dahin bereitet sich der Abschlussjahrgang der Sekundarschule unter fachkundiger Leitung intensiv darauf vor, ein gewohnt aufwändiges Spektakel dem Publikum präsentieren zu können.



Es wird intensiv an der Choreografie der tänzerischen Darbietungen...

"Was ist wahre Schönheit? Liegt sie nur im Auge des Betrachters?", referiert Benno im Kuppelsaal des Neuen Museums neben dem Kopf der Nofretete. Die Oberstufenfahrt zum Preussischen Kulturerbe nach Berlin ist durchaus eine Bildungsreise, wenngleich nicht im streng pädagogischen Sinne. Cyril wollte eigentlich gar nicht mitfahren, weiss er doch, was ihm blüht: permanente Häme wegen des übergrossen Zinkens im Gesicht – ein "Erbstück" der Mutter. Seine Gefühle lässt Cyril in Rap-Reime fliessen, seine Verletzlichkeit verbirgt er bei Auftritten hinter einer goldenen Maske. Die aber sorgt dann in Berlin bei einem Rap-Battle für maximale Konfusion. Als "Goldgesicht" vermutet die neu in die Klasse gekommene, ebenso schöne wie coole Roxy nicht den klugen und witzigen Cyril, sondern den gutaussehenden, aber schüchternen Rick. Irrungen und Wirrungen, Intrigen und Turbulenzen bis zur grandios gerappten Liebeserklärung: Sei einfach du selbst!

Ein Klassiker der europäischen Literatur (Edmond Rostands "Cyrano de Bergerac"), adaptiert auf die heutige Zeit.

Seit Schuljahresbeginn arbeiten die Jugendlichen intensiv an der Umsetzung der Darbietung. Der ganze Abschlussjahrgang beteiligt sich mit viel Enthusiasmus an den nötigen Arbeiten, um dieses Projekt realisieren zu können.



...der richtigen Inszenierung und...



...der passenden Verpflegung gearbeitet.

Fleissig studieren die Darstellenden Dialoge ein, üben Choreografien ein und feilen an ihren Rap Darbietungen, um die zu spielenden Charaktere glaubwürdig zu verkörpern. Nicht alle Jugendlichen möchten sich auf der Bühne präsentieren, sie können aber neben der Bühne ihren Fähigkeiten und Interessen in unterschiedlichen Betätigungsbereichen nachgehen. Wiederum andere fertigen in vielen Stunden das Bühnenbild. Es wird geplant, skizziert und schlussendlich realisiert. Mit viel Engagement fertigt diese Gruppe Kulissen und Requisiten an. Die Marketing-Gruppe erstellt digital das Programmheft, Tickets, Flyer und Plakate, hält das gesamte Geschehen fotografisch fest und erledigt die erforderliche Pressearbeit. Die Kostümgruppe ist darum besorgt, dass alle Darstellerinnen und Darsteller ihr passendes Outfit erhalten. Eine Gruppe kümmert sich um das Catering, damit die Besucher dann auch kulinarisch auf ihre Kosten kommen.

Am Sonntag, 30. Juni 2024, heissen wir Sie ganz herzlich um 13.30 Uhr im Mehrzwecksaal der Schule Erlen zur Premiere von "Das schönste Mädchen der Welt" willkommen. Um 18.00 Uhr findet dann am selben Tag die 2. Aufführung statt. Zwei weitere Shows folgen am 1. Juli und am 2. Juli, jeweils um 19.00 Uhr. Tickets sind ab dem 27. Mai 2024 in der Schulverwaltung (Backsteinhaus Schulareal Erlen) gegen Barzahlung erhältlich. Erwachsene bezahlen 16 Franken, Kinder im Schulalter 8 Franken. Es gibt keine nummerierten Plätze. Tickets können nicht umgetauscht werden. Das Musical wird für Kinder ab 12 Jahren empfohlen.

Daniel Gregori, Klassenlehrer

Osterhasen basteln PS VSBB- Freiwilliges Lernangebot

Am 7. und 14. März stand eine grosse Schar aus 25 ungedulden Kindern bereit vor dem Schulhaus Unterberg; sie alle freuten sich auf das freiwillige Werkangebot zum Thema "Osterhasen basteln". Unter der Leitung von Andrea Widmer und der Mithilfe von Priska Artho und Sandra Nemetz durften die Kinder ein Holzbrettchen entgegennehmen, dieses mit Farbe bemalen und mit dem Haarphön trocknen. In einem zweiten Schritt wurde die Hasenvorlage aus Papier auf das Brettchen geklebt und entlang der Hasenkontur wurden kleine Nägel eingeschlagen.



Für die Fellfarbe wie auch für den Bommelschwanz des Hasen mussten sich die Kinder für eine Wollfarbe entscheiden und die Länge entsprechend abmessen. Nun ging es zur Geduldsarbeit über; dem Umwickeln der Schnur um die Nägel, um den Hasen entstehen zu lassen. Wunderschön, was alles innerhalb von ein paar Stunden gedeihen konnte.

Karin Lüscher, Sekretariat VSBB

Elternbesuchstages an der Sek

Am 22. und 23. Februar hatten interessierte Eltern die Gelegenheit, während zwei Tagen im regulären Unterricht Schulluft zu schnuppern und in den schulischen Alltag ihrer Kinder einzutauchen. Alle Türen standen offen.



Während der Pausen gab es Gelegenheit für Gespräche und Fragen. Kulinarisch verwöhnt wurden unsere Besucher mit selbst gemachten Leckereien der 3. Klässler.

Gaby Studer, Sekretariat VSBB

Kultur an der Sek

Am Mittwoch vor den Frühlingsferien kam die ganze Sekundarschule in den Genuss eines interaktiven Konzertes. Chico Freeman, US-amerikanischer Jazzmusiker, begeisterte am Saxophon und mit Gesang, begleitet von Reto Weber am Schlagzeug.



Geboten wurde eine überaus unterhaltsame "Lektion", wobei die Schüler mit ins Programm einbezogen wurden.

Gaby Studer, Sekretariat VSBB

Schneesportlager März 2024 der Sekundarschule

Montag:

Um 7:45 Uhr haben wir uns vor der MZH getroffen. Nach einer eineinhalb stündigen Fahrt sind wir in Flumserberg angekommen. Schnell haben wir unsere Koffer in das Lagerhaus gebracht und sind sofort auf die Piste gegangen. Wir sind den ganzen Morgen Ski oder Snowboard gefahren und haben ein stärkendes Mittagessen bekommen. Nachdem wir am Nachmittag nochmals auf die Pisten gegangen sind, war Koffer auspacken und einrichten angesagt. Den Abend haben wir mit dem Spielen von verschiedenen Challenges, die die B-Klasse vorbereitet hat, verbracht. Erschöpft sind wir nach diesem lustigen Abend ins Bett gegangen.

Dienstag:

Die erste Nacht im Lagerhaus verlief gut und wir konnten am Dienstagmorgen früh aufstehen. Es gab ein paar Anpassungen in den Skigruppen und wir konnten den Tag auf den Pisten geniessen. Den folgenden Abend hat die A-Klasse vorbereitet. Wir haben mit verschiedenen Kahoots und Spielen unsere Zeit verbracht.

Mittwoch:

Als wir am Morgen aufgewacht sind, war alles voller Schnee. Das war sehr schön, aber leider waren die Pisten schwer zu fahren und es hat wenig Spass gemacht. Deshalb konnten wir am Nachmittag selbst entscheiden, ob wir nochmals fahren, lieber einen Spaziergang machen oder ins Hallenbad gehen wollen.

Am Abend konnten wir Spiele wie Uno, Werwölfeln oder PingPong spielen.



Donnerstag:

Am Donnerstag ist es für ein paar von uns früher als sonst losgegangen. Sie waren schon um 08:00 Uhr in der Gondel, um die frisch gemachten Pisten geniessen zu können. Am Nachmittag fand dann das Skirennen statt. Es war kein Geschwindigkeitsrennen, sondern ein Differenzrennen. Das bedeutet, man musste zweimal möglichst gleich schnell fahren. Der Donnerstagabend war der Casino-Abend. Wir haben uns alle hübsch gemacht und Black-Jack, Roulette und Poker gespielt.

Freitag:

Am Freitag mussten wir schon wieder abreisen. Wir haben all unsere Sachen gepackt und das Haus geputzt. Dann sind wir Ski/Snowboard fahren gegangen, haben einen Lunch zu Mittag gegessen und uns langsam wieder auf den Weg zum Lagerhaus gemacht. Um 15:30 Uhr sind wir mit dem Car losgefahren und um ca. 17:00 Uhr in Berg angekommen.

Insgesamt war es ein sehr schönes und erlebnisreiches Lager und wir hatten eine gute Zeit. Ein Dankeschön gilt unseren Lehrern, die das alles so gut organisiert haben.

Bericht: Schülerinnen 3. Sek



KONZERT

BRUNCH

1. MAI 2024

BRUNCH AB 9:30 UHR
KONZERTSTART 10:00 UHR

MEHRZWECKHALLE BERG TG

**EVANG. BRASS BAND
MATTWIL**

WWW.EBBM.CH

OHNE KINDERHORT

**FRAUEN
Treff**

let's Celebrate!

SAMSTAG 25.05.24 AB 18.30

Ab 18:30 Eintrudeln & Apéro geniessen
 19:00 Grillplausch - Beilagen stehen bereit, Grillsachen bitte selber mitbringen
 20:00 Kurzinput zum Thema 'Feiern'
 anschl. Dessertbuffet und gemütliches Zusammensein
 ca. 22:00 Schluss

Anmeldungen gerne bis 21.05. an Fränzi Schär (079 675 70 68, j.schaer@hotmail.com)

Nächster Anlass:
19.11.24



 Chrischona Mattwil - Dorfstrasse 33 - 8585 Mattwil - chrischona-mattwil.ch



Öffentliche Einladung zur Besichtigung der BÖSE Natursteine AG

Samstag, 1. Juni 2024 10:00 Uhr
Kreuzlingerstrasse 9A, 8574 Lengwil



Das Familienunternehmen, von Max und Emilie Böse gegründet, ist bereits in der dritten Generation in der Herstellung von Grabmalen tätig. Seit 1975 produziert die Böse Natursteine AG unter der Leitung von Rainer Böse, Grabsteine in Lengwil. Zweimal im Jahr wird eine neue Grabmalkollektion vorgestellt. Das Team aus Steinmetzen, Designern und Bildhauern arbeitet im ständigen Dialog mit den Kunden an der Verwirklichung und Weiterentwicklung neuer Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten.



Der Vorstand der Ortspartei Berg-Birwinken lädt Sie herzlich ein zur Besichtigung mit anschliessendem Grillieren am Lengwiler Weiher.

Für den Vorstand
 Astrid Ziegler, Präsidentin



~~Mittwoch, 1. Mai 2024~~ fällt aus

Mittwoch, 5. Juni 2024, 14.00 Uhr

Restaurant Brückenwaage, Happerswil

Ein Fahrdienst steht zur Verfügung:
Gertrud Wolf, 071 648 17 92
Dorothe Glauser, 071 648 16 26

Herzliche Einladung!

Das Vorbereitungsteam:

G. Wolf, U. Alder, D. Glauser, D. Hauser,
G. Meier, M. Niederer, W. Schneeberger

Das Kafi-Bröckli ist ein Angebot der beiden Landeskirchen
und der Politischen Gemeinden Birwinken und Langrickenbach.



Papiersammlung

Mattwil, Birwinken, Klarsreuti und Happerswil

Am **Samstagmorgen 8. Juni 2024**

führt der Feuerwehrverein Birwinken eine Papiersammlung durch.
Wir bitten Sie, **Altpapier und Karton separat gebündelt** am
Samstagmorgen gut sichtbar an den Strassenrand zu stellen.

Sammelbeginn: 8.00 Uhr

Papier in Schachteln oder Säcken können wir nicht mitnehmen

Übrigens: Plastikverpackungen, Verbundmaterialien,
Tetrapackungen und andere Abfälle gehören **NICHT** in die
Papiersammlung!!!

Besammlung Feuerwehrverein **Samstagmorgen 08. Juni 2024**

7.45 Uhr Depot Mattwil

Präsident Max Jakob

Lenzenhaus 43, 8586 Andwil

079 630 45 75 / max@jakobfahrzeugbau.ch

SNÄGGEBAR

vom *Udinese fest*
Mattwil

Jeden Samstag im September 2024
öffnen wir die Cüpli-Bar beim Schulhaus Mattwil
ab **16.00 Uhr!!**



Es hat eine feine Auswahl an alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken, und für den kleinen Hunger gibt's auch etwas!

Und es heisst nicht umsonst Schnäggebar!
(1 Schnägg = 5 Franken)

Wir freuen uns auf euch – bei jedem Wetter!
Kommt vorbei und bringt Freunde mit!!



Udinese fest
Mattwil

www.udinesefest.ch

SNÄGGEBAR

vom *Udinese fest*
Mattwil

Den diesjährigen Erlös spenden wir der:

Bildungsstätte Sommeri.



Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung finden dort Ausbildungs-, Wohn- und Arbeitsplätze ihrer Wahl. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden auf ihrem Weg zur grösstmöglichen Selbständigkeit und Selbstbestimmung begleitet und unterstützt.

d'bs
min Ort, min Platz.

Mehr Infos dazu:
<https://www.bs-sommeri.ch/>



Udinese fest
Mattwil

www.udinesefest.ch



Schwerpunkte

- Vom Mitglied zum Botschafter: Nutze das Potenzial jedes Einzelnen
- Effektive Vereinsführung: Sichere die Vorstandsnachfolge durch Neustrukturierung

Termine und Orte

- 4. Juni 2024, Arbon
- 3. Juli 2024, Weinfelden
- 12. September 2024, Sirnach
- 21. Oktober 2024, Kreuzlingen
- 19. November 2024, Frauenfeld



www.vereinsschmiede.ch

benevol Thurgau



www.kutschenfahren.ch



Easy Company 101 vermiete Anhaenger AG

Bewegen Sie sich und sparen Sie / move yourself and save

Geschäftsführer / Inhaber
Ernst Bill

Easy-Company 101 vermiete Anhaenger AG
Dorfstrasse 22

CH-8585 Mattwil TG

E-Mail: ernst-bill@bluewin.ch
Tel: +41 (0) 71 503 80 80

Gerne sind wir Ihr Partner vor Ort



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank
Mittelthurgau

Was uns ausmacht:

Perspektiven.

Als Genossenschaftsbank bieten wir unseren Mitarbeitenden spannende Weiterbildungsmöglichkeiten.

071 626 99 00
raiffeisen.ch/mittelthurgau



Rutishausen 5 8585 Langrickenbach

**Sanitär Heizung
Planung Gestaltung
Wasserentkalkung
Regenwassernutzung
Solaranlagen
Zentralstaubsauger
Raum- Wohnungslüftung
Wellness Dampfbad**

**Tel 071 648 36 05 Mobile 076 340 32 36
ses@bluewin.ch www.ses-sanitaer.ch**

In unserem abwechslungsreichen Beruf
beschäftigen wir 1-2 Lehrlinge

schönholzer

Bauplanung & Projektleitung

„Sie planen einen Umbau oder Anbau? Möchten ihr Haus sanieren oder eine neue Küche einbauen?“

„Ich plane, begleite und unterstütze ihr Bauvorhaben von der ersten Idee bis zur Bauabnahme“

„Sie müssen sich nicht mit Behörden, Offerten, Terminen, usw. herumschlagen, das übernehme ich für sie!“

Mein Angebot

- Erstgespräch, Bedürfnisse und Wünsche eruieren
- Bestandsaufnahme von bestehenden Bauten und Erstellen der Plangrundlagen
- Vorprojekt (was ist möglich, was darf gemacht werden, energetische Sanierung, Denkmalschutz, Lösungsvorschläge, Visualisierung, Kostenschätzung,...)
- Förderanträge für Energieförderprogramme beantragen
- Abklärungen und Koordination mit Denkmalschutzbehörde
- Baueingabe, Ansprechperson für Behörden
- Detaillierte Pläne erstellen für Handwerker, Offerten einholen
- Zusammenstellen der Baukosten & Terminplanung
- Schnittstelle zu Handwerkern und Überwachen der Arbeiten vor Ort, Qualitäts-, Termin- und Kostenkontrolle
- Bauabnahme und bei Bedarf Erstellen der Mängelliste
- Übergabe aller Unterlagen / Pläne

Rufen sie mich an, gerne unterstütze ich sie bei ihrem Projekt!

schönholzer Bauplanung & Projektleitung
Fredy Schönholzer, 3dmass gmbh
Klarsreuti 33, 8585 Klarsreuti

079 319 45 51 - mail@schoenholzer-umbauten.ch - www.schoenholzer-umbauten.ch



VORSORGE VERSICHERUNGEN FINANZEN

STEUERERKLÄRUNG bei ZWICKER CONSULTING Wir lieben Zahlen

damit Sie sich nicht unnötig rumplagen mit den Steuerfragen als:

- Angestellte
- Gewerbebetreibender
- Familie
- Single
- Mieter
- Hauseigentümerin
- Studentin
- Pensionärin

Profitieren Sie von regionaler Nähe und einer massgeschneiderten Analyse. Sie erwartet eine unabhängige und persönliche Beratung.



STEPHAN ZWICKER
Geschäftsleiter
Zwicker Consulting

ZWICKER CONSULTING Mein Name ist Stephan Zwicker.

Ich biete Ihnen umfangreiches Fachwissen zu den Themenschwerpunkten:

- KESB Vorsorge/KESB okay, aber...
- Patientenverfügung
- Erbschaftsanalyse
- Vorsorge
- Versicherung
- Finanzen
- Steuererklärung

Zum Beispiel Selbstbestimmung

Sie wissen was Sie wollen? Gut so! Lassen Sie uns dies gemeinsam rechtswirksam festhalten, bevor ein Ereignis Ihr Leben auf den Kopf stellt.

Ich biete:

- Persönliche Beratung
- Ausführung
- Anpassungen an Gesetzesreformen
- Aktualisierungsabfragen alle zwei Jahre

Mein Fachwissen ist immer auf dem neusten Stand. Als Spezialist in den Themengebieten Recht und Vorsorge bin ich Ihr verlässlicher Partner und garantiere massgeschneiderte Resultate.

ZWICKER CONSULTING · Heimenhofen 4 · 8586 Andwil TG · Tel. 077/511 1228 · info@zwicker-consulting.ch · www.zwicker-consulting.ch

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Mittelthurgau

Was uns ausmacht:

Teamgeist.

Gemeinsam bieten wir Ihnen eine vollumfängliche und persönliche Beratung in jeder Lebensphase.
071 626 99 00
raiffeisen.ch/mittelthurgau




**vape
free.info**

Die Plattform für Eltern, Grosseltern und Lehrpersonen
► Fundierte Informationen zum Thema E-Zigaretten

CARITAS Wir helfen Menschen.

ERSTE HILFE BEI SCHULDEN

Kostenlose Beratungs-Hotline der Caritas

- Seriös
- Anonym
- Kostenlos



0800 708 708
**SOS
SCHULDEN**
Kostenlose Beratungs-Hotline der Caritas

www.caritas-schuldenberatung.ch



WWF Regiobüro AR/AI-SG-TG

Merkurstrasse 2
Postfach 2341
9001 St. Gallen

Tel: +41 (0)71 221 72 30
www.wwfost.ch
info@wwfost.ch
IBAN CH51 0900 0000 895 7954 0

Wiesel gesucht und in Birwinken gefunden!

Der WWF suchte mit Hilfe der Bevölkerung die letzten verbleibenden Wiesel in der Ostschweiz. Die Suchaktion war ein Erfolg, über 900 Meldungen sind eingegangen.

Im letzten Jahr gingen über 900 Meldungen über Wieselsichtungen auf der Plattform wildenachbarn.ch ein. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen von **Birwinken** machten mit. **7-mal** wurde ein Hermelin oder Mauswiesel auf dem Gemeindegebiet entdeckt.

Die Meldungen helfen besser zu verstehen, wo die kleinen Raubtiere noch beheimatet sind. Denn obschon es noch Hermelin und Mauswiesel zu finden gibt, nehmen ihre Bestände schweizweit ab. Und das zum Leidwesen der Landwirtschaft - denn Wiesel sind die natürlichen Feinde von Wühlmäusen und halten diese in Schach.

Flächen für Fördermassnahmen gesucht

Gemeinsam mit Freiwilligen setzt der WWF jetzt Fördermassnahmen im Feld um. **In der ganzen Ostschweiz suchen wir Landwirt:innen oder Privatpersonen, die am Siedlungsrand leben und etwas für unsere Wiesel tun möchten.**

Mit Heckenpflanzungen, Trockenmauern sowie Stein- und Asthaufen schafft der WWF wertvollen Lebensraum für Mauswiesel und Hermelin. **Haben Sie eine Fläche, auf der Massnahmen für die kleinen Raubtiere umgesetzt werden können?** Dann melden Sie sich unverbindlich bei: *Mila Yong, 071 221 72 30, mila.yong@wwf.ch.*



Bildlegende: Wiesel ernähren sich von Mäusen und sind wertvolle Mitarbeiter in der Landwirtschaft.
©David Edwards

IGEL GESUCHT IM KANTON THURGAU

In den letzten Jahren mehrten sich die Hinweise, dass die Igelpopulation in der Schweiz abnimmt. Mit Hilfe von Freiwilligen will das Projekt «Wilde Nachbarn Thurgau» in diesem Jahr das Vorkommen der Igel im Kanton erforschen.

Um herauszufinden, wie es um die Igel im Kanton Thurgau steht, will das Projekt «Wilde Nachbarn Thurgau» im Sommer 2024 mit Freiwilligen die Igel mittels Spurentunnel und Beobachtungsmeldungen erfassen. Ausserdem wird die Bevölkerung aufgerufen, Igelbeobachtungen auf der Plattform thurgau.wildenachbarn.ch zu melden.

Freiwillige gesucht

Gesucht sind Freiwillige, die zwischen Mai und September während einer Woche 10 Igelspurentunnel betreuen. Interessierte erfahren am Informationsanlass am Donnerstagabend, 25. April um 18.30 Uhr in Weinfelden mehr über das spannende Projekt und die Möglichkeit, aktiv mitmachen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung zum Anlass finden sich unter thurgau.wildenachbarn.ch/igelthurgau

Breite Trägerschaft

Das Projekt «Wilde Nachbarn Thurgau» möchte Wildtiere im Siedlungsraum erforschen, schützen und fördern. Träger sind fünf lokale Organisationen und Institutionen: das Naturmuseum Thurgau, Pro Natura TG, der WWF TG, die Thurgauische Naturforschende Gesellschaft und der Thurgauer Vogelschutz.

—
Julia Schmid
Wilde Nachbarn
c/o SWILD – Stadtökologie, Wildtierforschung, Kommunikation
Sandstrasse 2, CH-8003 Zürich, Schweiz
julia.schmid@wildenachbarn.ch
wildenachbarn.ch





Gartentrampolin

Sicher springen, sicher landen

Das Gartentrampolin ist in Schweizer Gärten beliebt. Trampolinspringen macht Spass, fördert Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer. Die BFU hat die wichtigsten Tipps, damit Sie und Ihre Kinder nicht im Spital landen.

Sicher Springen auf dem Gartentrampolin beginnt bereits beim Aufstellen. Dabei ist immer die Bedienungsanleitung zu beachten.

Besonders wichtig: Trampolin auf einer ebenen, rutschfesten Fläche aufstellen. Rasen oder stossdämpfende Unterlagen sind dafür am besten geeignet. Das Trampolin sollte zudem mindestens zwei Metern von jeglichen Hindernissen entfernt sein – falls doch mal ein Sprung daneben geht.

Ist das Trampolin aufgestellt, sollte immer nur eine Person aufs Mal springen. Springen zwei Personen gleichzeitig, sind unkontrollierte Sprünge und Zusammenstösse vorprogrammiert.

Eltern und Betreuungspersonen müssen ihre Kinder zudem stets beaufsichtigen, damit sie im Notfall eingreifen können.

Und schliesslich: Nur ein heiles Trampolin ist ein sicheres Trampolin. Deshalb ist wichtig, das Gartentrampolin regelmässig zu warten. Dazu gibt es Anleitungen der Hersteller. Vor jeder Nutzung lohnt es sich, das Sprungtuch, Fangnetz und die Polsterung auf Defekte zu checken.

Die wichtigsten Tipps:

- Gartentrampolin mit mind. zwei Meter Abstand zu Hindernissen aufstellen.
- Gartentrampolin auf einer ebenen, rutschfesten Fläche aufstellen – z. B. Rasen.
- Es springt immer nur eine Person auf dem Trampolin.
- Kinder immer beaufsichtigen.
- Gartentrampolin regelmässig warten.

Mehr Tipps zum sicheren Trampolinspringen finden Sie auf bfu.ch/trampolin.



SOMMERZEIT GARTENZEIT RUHEZEIT

Die Tage werden wieder wärmer und länger, alles wächst und blüht und man ist gerne im Freien. Die einen möchten den Sommer in Ruhe geniessen, die anderen laden zu Grillfesten und Partys im Freien. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf die gegenseitige Rücksichtnahme betreffend Ruhezeiten und Nachtruhe aufmerksam machen.

Für die Nachtruhe gilt allgemein die Zeit zwischen **22.00 Uhr und 06.00 Uhr** (bundesgerichtliche Rechtsprechung). Die Verursachung von Lärm durch Musik, laute Gespräche und Gelächter ist dann zu unterlassen, und die Party ins (Wohnungs-)Innere zu verlegen. Über die Mittagszeit (**12.00 – 13.00 Uhr**) und an Sonn- und Feiertagen sollten Lärmimmissionen, wie Rasen mähen, Häckseln, Trimmen etc. gemieden werden. Zudem sollten Nachbarn auch zur Tageszeit keinen stundenlangen, übermässigen Lärmbelastungen ausgesetzt werden.

Offtats sind Nachbarn auch Lärmbelästigungen von Tieren, wie bellenden Hunden, krähenenden Hähnen, gackernden Hühnern, usw. ausgesetzt. Bitte beachten Sie auch in dieser Hinsicht die gesetzlichen Ruhezeiten und prüfen Sie eine mögliche Einstellung von Hühnern und Hähnen. Die Einschränkung durch Einstellungs Vorschriften gilt nicht nur im öffentlich-rechtlichen, sondern auch im Rahmen des privat-rechtlichen Immissionsschutzes.

In Art. 684 des Zivilgesetzbuches (ZGB) ist von Immissionen von einem Grundstück auf das andere die Rede, die zulässig sind, soweit sie nicht zu einer übermässigen Einwirkung auf das Eigentum des Nachbarn führen. „Übermässig“ ist ein unbestimmter Gesetzesbegriff. Was konkret zumutbar – also nicht übermässig – ist, entscheidet in einer Streitsache ein Gericht.

Die gegenseitige Rücksichtnahme ist eine wichtige Voraussetzung eines guten nachbarlichen Zusammenlebens. Im Alltag ist allerdings auch stets eine gewisse Toleranz angezeigt, ist doch letztlich jedermann vielleicht irgendeinmal auf die Nachsicht des Nachbarn angewiesen.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und genussvolle Sommertage!



DIES und DAS

Nächster Redaktionsschluss

14. Juni 2024

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 28. Juni.2024

Öffnungszeiten Feiertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

01. Mai 2024 Tag der Arbeit
09. Mai 2024 Auffahrt
10. Mai 2024 geschlossen
20. Mai 2024 Pfingstmontag

Telefonnummern für dringende Fälle:

Todesfall:	Thalmann Bestattungsdienst	071 422 44 82
Werke (Strom,Wasser):	Pikettdienst	071 649 30 86
Gemeindeverwaltung:	Pikettdienst	079 323 61 32



Kehrrichtsammlung Ausfalltag

Pfingstmontag, 20. Mai 2024

Die Kehrrichtsammlung wird am darauffolgenden Dienstag durchgeführt.
Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.



Zu guter Letzt

Reichtum ist viel.
Zufriedenheit ist mehr. Gesundheit ist alles!

Spruch aus Asien

Beiträge und Inserate bitte im Format A4 per E-Mail senden an gemeinde@birwinken.ch
